

Fachfortbildung Gestalttherapie

die-psychotherapie-ausbildung.de

Informationsbroschüre



Caduceus® - Psychotherapie für Kiel, Hamburg, Schleswig-Holstein, Niedersachsen

Das Caduceus®-Lehrinstitut für Psychotherapie besteht seit 1988 und gehört zu den ältesten und traditionsreichsten Ausbildungsstätten Schleswig-Holsteins. Diese Erfahrung & Kompetenz geben wir Ihnen gerne in unserer [Fachfortbildung Gestalttherapie](#) weiter.

Das Caduceus Lehrinstitut ist **staatlich anerkannt, Fachschule der Deutschen Rentenversicherung** und empfohlene Ausbildungsstätte des **Fachverbandes Deutscher Heilpraktiker**.

Auf den folgenden Seiten finden Sie detaillierte Informationen zur Gestalttherapie sowie zu den konkreten Daten unserer Weiterbildung.

Viel Spaß beim Stöbern.

Ihr *Caduceus-Team*



Michael Bauer (Inhaber)

Ihr Ansprechpartner vor Ort:

Michael Bauer

Dipl. oec-troph, Heilpraktiker (auch Psychotherapie)

Holtenauer Str. 96, 24105 Kiel

info@die-psychotherapie-ausbildung.de

Tel.: 0431 - 38 65 255

Welche Ausbildungen haben wir noch zu bieten:

- ✓ [Integrative Psychotherapie](#)
- ✓ [Systemische Therapie](#)
- ✓ [Heilpraktiker für Psychotherapie](#)
- ✓ [Heilpraktiker](#)
- ✓ [Naturheilkunde](#)
- ✓ [Klassische Homöopathie](#)
- ✓ [Yoga-Lehrer](#)
- ✓ [NLP](#)
- ✓ [Schamanismus](#) u.a.

Kiel

unsere Dozenten

Achtsamkeit

Freiheit



Gestalttherapie in Schleswig-Holstein

Allgemeines

Die Psychoanalytiker Fritz und Lore Perls entwickelten gemeinsam mit dem Soziologen Paul Goodman in den 1940er Jahren die Ansätze der Gestalttherapie, die 1951 in dem Buch "Gestalt Therapy" veröffentlicht wurden. In Abgrenzung zu Freuds Psychoanalyse suchten sie nach einer Methode, die **die Bewusstheit im hier und jetzt sowie Lebensfreude und Kreativität fördert**.

Die Methode beruht auf verschiedenen Ansätzen aus der Gestaltpsychologie, der Zen-Meditation, der Körpertherapie und des Psychodramas und zählt zu den Humanistischen Therapien.

Charakteristika & Struktur

Die Gestalttherapie propagiert ein **ganzheitliches Weltbild**, das den Menschen als Einheit von Körper, Seele & Geist betrachtet, der eingebunden ist in ein soziales und ökologisches Umfeld.

Drei Hauptkonzepte bestimmen diese Therapieform:

Die Psychoanalyse, die Phänomenologie und die Gestaltpsychologie. Durch das Prinzip, dass **das Ganze mehr ist als die Summe seiner Einzelteile** ergibt sich diese neue Therapieform.

Der Fokus liegt dabei auf lösungs- und ressourcenorientierten Vorgehensweisen, die den lebenslangen Wachstumsprozess des Menschen begleiten und eine **Aufarbeitung defizitärer und destruktiver Erziehungs- und destruktiver Erziehungs- und Umwelteinflüsse** ermöglicht. Im Kontext der Gestalttherapie sind psychische Störungen Prozesse der Selbstregulierung.

Das jeweils wichtigste Bedürfnis einer Person rückt in den Vordergrund des Bewusstseins. Dies wird als Figur/ Grund-Geschehen bzw. Gestaltbildungsprozess bezeichnet.

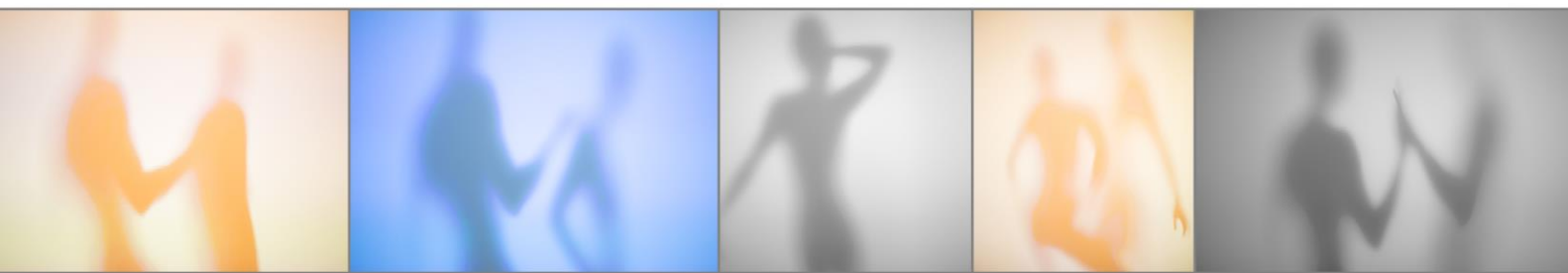
In gestalttheoretischer Sprache bedeutet dieses, dass mit dem entstehenden Bedürfnis eine offene Gestalt aus dem (Hinter-)Grund auftaucht und im Vordergrund zur Figur wird. Nach Abschluss des Gestaltbildungsprozess kann diese wieder wegtauchen und einer neuen Gestalt Platz machen. Dieser Prozess wird als die Fähigkeit des Organismus zur Selbstregulierung bezeichnet.

Die Person wird dabei als untrennbare **Körper-Seele-Geist-Einheit** betrachtet.

Bewusstheit

Selbsterfahrung

Kreativität





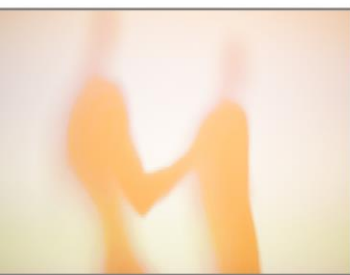
Ziele

- ✓ Sensibilisierung der Selbst- und Fremdwahrnehmung
- ✓ Bewusstwerdung von Empfindungen, Gefühlen, Bedürfnissen, Phantasien
- ✓ Verantwortung für sich selbst übernehmen
- ✓ Selbstannahme und Selbstheilung fördern
- ✓ Unterstützung und Förderung des Veränderungsprozesses

Methoden

- ✓ dialogische Haltung des Therapeuten
- ✓ Der Therapeut als verständnisvoller, interessierter Begleiter
- ✓ Experimentieren mit neuen Sicht- und Verhaltensweisen
- ✓ Rollenspiel
- ✓ Bewegung
- ✓ Symbolarbeit
- ✓ kreative Medien (Malen, Schreiben, Plastizieren)
- ✓ Körperarbeit

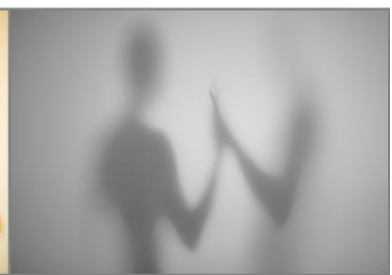
Bewusstheit



Selbsterfahrung



Kreativität





Fachausbildung Gestalttherapie in Kiel

Das Modul Gestalttherapie ist Bestandteil der [Ausbildung Integrative Psychotherapie](#). Sie kann aber auch einzeln als Fort- und Weiterbildung belegt werden. Grundlage für die Behandlung/Coaching ist dabei die [staatliche Therapieerlaubnis](#).

Neben den theoretischen Grundlagen wird großer Wert auf die praktische Anwendung der gestalttherapeutischen Techniken gelegt, so dass Ihnen eine schnelle Umsetzung in Ihrer eigenen Praxis oder in der Beratungsstelle möglich ist.

Die Leitung übernimmt eine erfahrene Dozentin. Nach Absolvierung aller Seminaranteile erhalten Sie eine qualifizierte Teilnahmebescheinigung.

Dozentin



Diplom Sozialpädagogin Regine Lorenzen

Neben der Tätigkeit in der Sozialpsychiatrie besuchte Sie Aus- und Weiterbildungen in Gestalttherapie, neurophysiologischer Entwicklungsförderung und Bilaterale Integration.

Tätigkeit in eigener Praxis und als Dozentin am PÄGO.

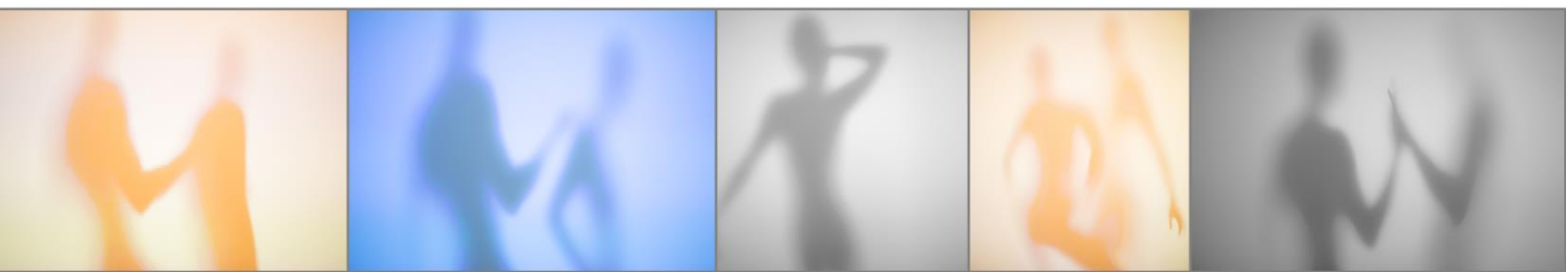
Allgemeine Ausbildungsdaten

- Beratung: [Infoabende](#)
- Beginn: Juni 2018
- Termine: Wochenende 1: 09.+ 10. Juni 2018
Wochenende 2: 07.+ 08. Juli
Wochenende 3: 25.+ 26. August
Wochenende 4: 27.+ 28. Oktober
Wochenende 5: 17.+ 18. November
- Zeiten: Samstag & Sonntag von 10 bis 17 Uhr
- Ausbildungsdauer: 5 Wochenenden
- Kursgebühr: 5 Monatsraten á 250,- Euro
5 x 220,- Euro für Schüler des Caduceus (HP, HPP oder Yoga)
oder Mitglieder eines Heilpraktiker-Fachverbandes
- Anmeldung: [Anmeldeformular](#) (pdf)

Bewusstheit

Selbsterfahrung

Kreativität



Lehrplan der Weiterbildung Gestalttherapie

Im Modul Gestalttherapie, das in fünf Seminaren stattfindet, werden die grundsätzlichen theoretischen und praktischen Inhalte der Gestalttherapie vermittelt. An jedem Wochenende wird der Theorieschwerpunkt mit der dazu gehörigen Praxis verknüpft. Ergänzend werden einzelne Techniken der Gestalttherapie fortlaufend an jedem Wochenende eingeübt. Übungen werden in der Großgruppe, in Kleingruppen und in Einzelarbeit stattfinden.

Wochenende 1

- ✓ Geschichte und Wurzeln der Gestalttherapie
- ✓ Kontakt-Zyklus (Awareness, Figur-Grund-Prozess, Organismus-Umwelt-Feld)

Wochenende 2

- ✓ Wahrnehmung und Phänomenologische Sichtweise
- ✓ Konzept der Persönlichkeit und des Selbst

Wochenende 3

- ✓ Therapeutische Haltung
- ✓ Methoden und Techniken der Gestalttherapie (Teil 1)

Wochenende 4

- ✓ Setting-Varianten und Anwendungsbereiche
- ✓ Methoden und Techniken der Gestalttherapie (Teil 2)

Wochenende 5

- ✓ Krankheits- und Störungslehre in der Gestalttherapie
- ✓ Diagnostik und Anamnese

Änderungen durch die Institutsleitung sind jederzeit möglich.

Bewusstheit

Selbsterfahrung

Kreativität

